



Es muss nicht immer Alu sein...

Endlich steht es, das Haus. Fast fertig. Nun fehlen nur noch Kleinigkeiten. Ein bisschen was drumherum. Wie das Terrassengeländer. Eine „Kleinigkeit“, die ganz schön ins Geld gehen kann. Besonders, wenn die Finanzmittel durch das Projekt „Hausbau“ ohnehin schon schwer strapazierten wurden. Was hilft? Do it yourself! Mit den einfachsten Mitteln – Holz & Farbe!

Erst hatte Marlene an einen Alu-Balkon gedacht, dann angesichts des Kostenvoranschlags ordentlich geschluckt - und umgeplant: Warum nicht doch zum weitaus günstigeren Material Holz greifen? Was die Optik betrifft, wollte die junge Häuslbauerin allerdings keine Abstriche machen. Das Geländer sollte perfekt zu den anthrazitfarbenen Holz-Alu-Fenstern und den an die Terrasse anschließenden Metallzaun passen. Wie das, fragte sich die Wippertalerin – und zum Glück auch eine Freundin: „Du, ist deine Schwester nicht beim ADLER? Gibt's da einen passenden Anstrich?“ „Ja! Gibt es“, konnte diese Schwester als alte ADLER-Auskennerin sofort antworten. Und die Bald-Balkonstreicherin an das kompetente Team des **ADLER Farbenmeisters Tirolack** verweisen. Dort erhielt Marlene nicht nur die perfekte Beratung zu ihrem Projekt, sondern auch gleich die passende Farbe: **Pullex Color**!

Verwendete Produkte



Pullex Color



Pullex Imprägnier-Grund

Optimaler Wetterschutz

Der deckende Holzanstrich eignet sich perfekt für derartige Vorhaben: Durch die enthaltenen langölgigen Alkydharze ist die Farbe bestens wetterbeständig und blättert auch bei Bewitterung nicht ab. Die Beschichtung ist ventilierend, diffusionsoffen und feuchtigkeitsregulierend. Und das Beste: Sie kann in jeden Wunschfarbton abgetönt werden – natürlich auch im für dieses Projekt angesagten Anthrazitgrau. Zusätzlichen Schutz für das Holz bietet die Grundierung mit **Pullex Imprägnier-Grund**, die Marlene und ihr fleißiges Team von Helferinnen und Helfern dem leicht angerauten Fichtenholz vorab

angedeihen hat lassen. Dann wurden die Balkonbretter zwei Mal mit Pullex Color gestrichen – einige auch in Weiß, um ein hübsches Kontrastmuster ins Terrassengeländer einbauen zu können. „Streichen geht suuuper“, hielt die Heimwerkerin ihre Beratertruppe auf dem Laufenden - und schickte auch Bilder von der Montage und schließlich vom Ergebnis: „Schaut volle guat aus – bin richtig happy“, schrieb sie. Danke! Wir auch!

Bildergalerie

